

Inhalt

Soziale Inwertsetzung von Wissen, Erfahrung und Kompetenz in der Berufsbildung – eine Einführung <i>Agnes Dietzen</i>	9
I. Zum Verhältnis von Wissen, Kompetenzen und Handeln	
Erfahrungswissen jenseits von Erfahrungsschatz und Routine <i>Fritz Böhle</i>	34
Das Verhältnis von Wissen und Handeln – berufspädagogische Perspektiven und Erkenntnislagen <i>Reinhold Nickolaus</i>	64
„Wissen und Sozialkompetenz aus Sicht der kognitiven Psychologie“ <i>Tanja Tschöpe</i>	89
Wissen und Kompetenz in erkenntnis- und handlungstheoretischer Perspektive <i>Manfred Eckert</i>	103
Zur Bedeutung und zum Verhältnis von Wissen und Erfahrung im Kontext beruflicher Arbeit und Ausbildung <i>Martin Fischer</i>	120
II. Institutionelle Strukturen der Wissensproduktion, Transformation und Distribution	
Stratifizierung von Berufs- und Hochschulbildung in Europa: Deutschland und Frankreich im Spiegel klassischer Vergleichsstudien <i>Nadine Bernhard, Lukas Graf, Justin J. W. Powell</i>	144
Die Verzahnung beruflichen und wissenschaftlichen Wissens – Perspektiven für Forschung und Praxis am Beispiel des Dritten Bildungswegs <i>Rita Meyer, Maren Kreuzt</i>	160

Soziale Inwertsetzung von Wissen in der wissenschaftlichen Weiterbildung <i>Gabriele Molzberger</i>	177
Zum Wandel von Wissensproduktions- und Transformationsprozessen: Konsequenzen für berufspädagogische Bildungspraxis <i>Bernd Dewe</i>	196
Rekontextualisierung und pädagogischer Diskurs – zwei Konzepte aus dem Theoriegebäude Basil Bernsteins und ihre Manifestationen in der betrieblichen Bildung im deutschen dualen System <i>Gabriela Höhns</i>	217
 III. Wissenskonzepte und Wissensformen in der Berufsbildung	
Der Aufbau von Erfahrungswissen in der betrieblichen Ausbildung von Ausbildungsverbänden: Potenziale und Bedingungen <i>Regula Julia Leemann, Lorraine Birr</i>	236
Die Bedeutung von Arbeitsprozesswissen am Beispiel des Arbeitsauftrags in der Abschlussprüfung im Beruf Werkzeugmechaniker/-in <i>Katrin Gutschow, Barbara Lorig, Miriam Mpangara</i>	258
Wissensintensität von Berufen und ihre Entlohnung. Klassifikation und empirische Ergebnisse <i>Michael Tiemann</i>	281
Wissen im Übergangsraum. Schulische und außerschulische Maßnahmen der Übergangsvorbereitung aus wissenssoziologischer Perspektive <i>Jule-Marie Lorenzen, Lisa-Marian Schmidt</i>	300
 IV. Bildungs- und berufsbezogene Selbstbeschreibungen, subjektive Theorien	
Erkenntnistheoretische Überzeugungen im Bezugsfeld von theoretisch-systematischem Wissen und Erfahrungswissen <i>Bernd Zinn</i>	322
„Schule war angenehm“ – Einige Anmerkungen zu Bildungsarmut, Anerkennung und Bildungsselbst <i>Eike Wolf</i>	338

Die Realisierung des lebenslangen Lernens in Berufsschulen. Die Bedeutung für das pädagogische Handeln von Berufsschullehrerinnen und -lehrern <i>Johannes Wahl</i>	355
Subjektivierung in Soft Skill Trainings – die performative Kraft des Wissens <i>Cornelia Schendzielorz</i>	372
Epilog	
Bewertung, Wertgebung, Inwertsetzung von Wissen – Jonglieren mit „Black-Boxes“? <i>Lorenz Lassnigg</i>	392
Die Autorinnen und Autoren	425